

Philippinisches Wandelndes Blatt

Phyllium philippicum

Schutzstatus

Nicht geschützt

Verbreitung

Philippinen (der Insel Luzon)

Lebensraum

Vorwiegend Büsche und Sträucher

Groesse

Männchen ca. 55 bis 68 Millimetern Länge und 15 bis 19 Millimetern Breite, Weibchen Körperlänge von 65 bis 98 Millimetern und eine Breite von 29 bis 41 Millimetern



Lebenserwartung

Männchen ca. 4 Monate, Weibchen ca. 6-9 Monate, in Ausnahmefällen bis zu einem Jahr.

Fortpflanzung

Ca. eine Woche nach der Adulthäutung paaren sich die Tiere. Dabei wird das Männchen oft mehrere Tage lang vom Weibchen auf dem Rücken getragen. Die Kopulation dauert bis zu mehreren Stunden. Wenige Tage danach beginnt das Weibchen mit der Eiablage. Die bis zu drei Eier am Tag werden einfach auf den Boden fallen gelassen. Zur Inkubation sollten die Eier in eine Dose mit feuchtem Sand verbracht werden. Bei Temperaturen von 20-22°C schlüpfen nach 4-5 Monaten mehr Männchen, bei Temperaturen von 22-25°C sind es mehr Weibchen. Die Nymphen sind anfangs dunkelbraun bis fast schwarz gefärbt und auch tagsüber sehr lebhaft. Nach einigen Tagen färben sie sich nach und nach grün und verhalten sich zunehmend ruhiger. Innerhalb von 4-5 Monaten wachsen sie zu adulten Tieren heran.

Temperatur

Vorzugsweise sollten Temperaturen von 22 - 27°C herrschen, keinesfalls sollte die Temperatur 20°C unterschreiten, auch in der Nacht nicht

Luftfeuchtigkeit

60 - 70% tagsüber, 70-80% nachts. Es genügt alle zwei Tage zu sprühen

Beleuchtung

Als Beleuchtung reicht ein Halogenstrahler wie z.B. eine Halogen Sun Mini aus. Diese bringt gleichzeitig Wärme ins Terrarium. Bei ausreichender Temperatur können auch Leuchtstoff-Lampen verwendet werden

Bodengrund

Ein Bodengrund ist nicht unbedingt erforderlich. Lockeres, saugfähiges Substrat wie z.B. Jungle Bedding oder Terrarienhumus eignet sich aber gut, um die rel. Luftfeuchtigkeit konstant zu halten

Einrichtung

Es müssen genügend Klettermöglichkeiten (auch waagrecht!), z.B. mit Hilfe von Kunststoffpflanzen, lebenden Pflanzen (Futterpflanzen), verschiedenen Kletterästen (auch mit trockenem Laub) o.Ä. geschaffen werden. Korkrückwände bieten zusätzliche Klettermöglichkeiten

Terrarien-Groesse

Einzelhaltung min. 30x30x40 cm (LxBxH). In größeren Terrarien können ohne Probleme auch Gruppen gehalten werden.

Futter

Man kann die *Phyllium philippicum* ganzjährig mit den Brombeerblättern, Himbeerblättern und frischen Eichenlaub füttern.

Bemerkung

Um die Luftfeuchtigkeit zu erhöhen, sollten die Futterpflanzen alle zwei bis drei Tage mit lauwarmem Wasser besprüht werden. Bei niedrigeren Temperaturen (Zimmertemperatur) schlüpfen mehr Männchen als Weibchen

Literatur

Alexander Esch: *Stabschrecken, Gespenstschrecken, Wandelnde Blätter: Erfolgreiche Haltung von Phasmoden*. Natur und Tier-Verlag, Münster 2012, S. 105-106